

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 30

Artikel: Bereitschaft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449091>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bereitschaft

Lieber Christ und Bruder, lass' dir sagen:
Was man gerne hätt' und doch nicht hat —
Solches bei dem andern zu vertragen —
Ach, davon wird man nur weniger fett!
Und kann man's dem anderen nicht entziehen,
Schreit man in die roi, wa, weite Welt:
Die ganze Welt gehört den Preisen,
Wenn nicht der Militarismus fällt!

Und es gibt noch manch ein dummes Luder,
Das da glaubt, der Schreier habe Recht
Und der Schreier sei der beste Bruder
Und der andere sei ein schlimmer Knecht.
Und der Schreier woll' die Welt befreien
Von dem Zwang (den nur er selber spürt!).
Mär's so traurig nicht, es wär' zum Schreien,
Wie die Phrase, ach, die Dummheit führt.

Wie die Menschheit ist, mein lieber Christ, o,
Bleibt der ewige Friede nur ein Traum
Und noch immer will sie Obst und frisst, o,
Ihren Apfel von dem Sündenbaum.
Darum bleib' gerüstet, guter Junge,
Gegen Neid und Gier und Hinterlist —
Mancher ölt mit Balsam seine Zunge,
Über immer ist es eitel Mist.

Gebetbuch

gewonnen,

wenn Sie sofort unsern
Grafis-Katalog verlangen. Sie
kaufen bei uns die besten u. billigsten
Schuhe u. sparen einen Haufen Geld.

Rud. Hirt & Söhne
Lenzburg.

5

Mit 5cts für
eine Postkarte
haben Sie viel

BOBE

Papierhandlung 1446
Rosenstiel & Co., Zürich
Telephon Nr. 4613 — Stauffacherplatz — Telegr.-Adr.: Papierlager
Feine Post- und Schreibpapiere zu billigsten Preisen.

Auskunftei Prudentia A.-G., Zürich 1
Telephon 1902 Rüdenplatz 2 Gegr. 1894

I. Auskunftsabteilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.
II. Inkassoabteilung: Gütliches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen.

1365

Unser Name ist eine Garantie.

Als beste Qualitätszigarette
empfiehle ich meine Spezial-Marke zu 12½ Cts., 100 Stück 12 Fr. mit Brasil-Havana-Einlage. 1463

W. Röhm.
Zigaretten-Geschäft, Kappelergasse 18, Zürich 1.

Schweizerisches

In der Bahnhofshalle.

Ein schweizer Aristokrat geht in der Bahnhofshalle einer großen schweizerischen Stadt spazieren. Draußen regnet es. Er trägt den aufgespannten Schirm, nichts ahnend, durch die große, weite Bahnhofshalle. Da tritt der Portier auf ihn zu und sagt: „Machen Sie den Schirm zu!“ Er hat diesen Befehl auf hochdeutsch von sich gegeben, weil er in dem Aristokraten einen Deutschen, vor allen Dingen einen Sremden vermutet.

Der Aristokrat, dem der Ton des Bahnhofspatiers nicht passte, sagte nichts als: „Sie haben mir nichts zu befahlen!“ Der Aristokrat war nämlich ein großer, stämmiger Mensch in eleganten Kleidern. Diese hochdeutsche Erwiderung machte den Portier aber noch kühner. Er machte nun direkt eine Anspielung auf die eventuelle Herkunft des Ungerempelten. Es hörten viele Leute zu.

Da reckte sich der Aristokrat in seiner ganzen Größe, tat einen Schritt auf den Portier zu und sagte im unverfälschten Züridütsch: „Wann Sie vo mir öppis wänd, dänn chömed

Sie da usel!“ Er machte dabei eine nicht mißzuverstehende Bewegung.

Der Portier stand starr. Der Aristokrat war aber ein Schweizer, hatte Kräfte, war sicher reich genug, um ein paar Rippenstücke zu zahlen. — Der Portier entschuldigte sich feig und verschwand.

Anton

Aphorismen

Je beschränkter ein Mensch, desto mehr Gelegenheit hat er — zu lachen.

„Ich will mich kurz fassen!“ Diese niedrige Lüge benutzen viele Redner, um den Zuhörer durch eine lange Rede zu langweilen.

Mein Freund Meier huldigt dem Gemein-Grundsat: „Du sollst das Alter ehren.“ Mein Freund Meier ist Alkoholint. Er hat seinen Grundsatz geändert, als ich ihm sagte: „Der Alkohol ist älter als die Alkoholinen.“

Die im Rausch erzeugten Kinder gleichen nicht den im Rausch erzeugten Gedichten; diese haben nur augenblicklich abschreckenden Wert, während jene die ganze Menschheit belasten.

Hermann Strachl

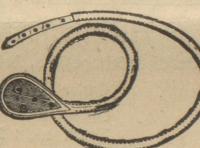
Reelle Landweine

1562

Trasadinger, Rickenbacher, Wiesendanger, Weininger, Truttker, Henggarter, Ossinger, Raizer, Egliauer etc. Fläscher, Dôle und Fendant de Sion, Waadtänder — Tiroler, italienische und spanische Tisch- und Coupiwerne empfiehlt in reingehaltenen, guten Qualitäten Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften Winterthur.

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz:
ZÜRICH

Bruchbänder



mit und ohne Feder, Leibbinden für Hängeliege, Fett sucht, Wanderniere etc. 1539
Ferner Gummi-Strümpfe für Krampfadern.

Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen

Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HOFFMANN
Elgg (Kt. Zürich)
Telephon Nr. 9.

Bündner Pfirsichsteine

Das feinste und originellste Mandelkonfekt in eleganten Packungen.

Confiserie HÜRSCH
Chur. 1561



Schutz-Marke

Dr. Fr. Boillat, Arzt

Bahnhofstr. 11, Tel. 37.95

Haut- u. Sexualleiden

1467



Sämtliche Holzblas-, Blech und Saiteninstrumente, Handharfen und Sprechmaschinen, Platten, Musikalien, Salten, Bestandteile aller Art beziehen Sie anerkannt billig u. gut bei

A. POPP
OLten 3 1513

Frohburgstrasse, 2 Min. v. Bahnhof. — Illustr. Preisliste gratis. Sonntags von 10—12 Uhr geöffnet.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. am Schwaden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versuchen, die lichtvollen u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes # Ueberh., Folgen u. Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustrirt, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumier's Heilanstalt, Genf 477.

Manicure! Körperpflege
empfiehlt 1612
Fri. B. Belfort, Bolleystr. 48.

Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervöse Zustände verschwinden nach wenigen Minuten durch das Migräne-Pulver Marke BASA. Schachtel à 1 Fr. Alleinversand durch die Schwanen-Apotheke Baden (Aarg.) 1426